



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 18.05.2022

An
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller
Vorsitzender des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 19.05.2022**

Betrifft:

Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zur Vorlage OVA/036/2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, diesen Änderungsantrag zur Vorlage „Neubau Rad- und Fußgängerbrücke Kennedydamm – Bedarfsbeschluss -“ (RAT/036/2022) auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 19. Mai 2022 zu nehmen und mit folgenden **Änderungen** zur Abstimmung zu bringen.

Antrag:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beauftragt die Verwaltung die Planung für das Projekt "Neubau Rad- und Fußgängerbrücke Kennedydamm" **mitsamt einem einseitigen Zweirichtungsradweg mit einer Mindestbreite von 3 Metern gemäß der Empfehlung für Radverkehrsanlagen (ERA)** durchzuführen, eine Kostenberechnung zu erstellen und stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 498.000 EUR brutto durch Frau Stadtkämmerin Schneider zu.

Die zusätzliche Breite für den einseitigen Zweirichtungsradweg darf nicht zu Lasten der geplanten Fußwegbreite gehen.

Auf der östlichen Seite des Kennedydamms ist aktuell ein Prozess zu Grundstücksneuordnung angestoßen. Im Zuge der Konkretisierung der Planungsabsichten wird die Verwaltung beauftragt Abstimmungsgespräche mit dem Investor zur möglichen Integration der Brückenplanungen in die Planungs- und Bautätigkeiten zur Quartiersentwicklung zu führen.

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die weitere Vorhaltung der derzeitigen Behelfsbrücke bis zum avisierten Baubeginn.

Begründung:
Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub

Marina Spillner